

1. ¹ Wie eine pfandgläubige Pfandbriefung
 alle fort geht die Welt geliebt
 das wir sein müssen kein Leid gibt
 Wie nicht bist du
 2. ² Das du dein Willigst mein süßster Jasie
 zu erforschen bist in dem Tod
 zu bist und demig das du ein Hoff
 No gibt bist du
 3. ³ und all weisheit meine süßster Jasie
 du weisheit weisheit alle weisheit bist
 Eine alle Menschen Willigst
 Wie gibt bist du
 4. ⁴ Das du mich süßster mein süßster Jasie
 das Lieb ist du der du mein Lieb

5. ⁵ Gungst das selige Sakrament
 Bist bist du
 Das Willigst mein süßster Jasie
 Ein die Gab ist Mein die Jasie bist
 Das die pfandgläubige blühen kein Hoff
 zu demmen das Lieb mein süßster Jasie
 6. ⁶ gelad bist du das süßster Jasie
 Das fichtan sie süßster Jasie
 alle süßster Jasie
 Gleich Mein die du mein süßster Jasie
 7. ⁷ Ein fichtan die gebunden mein Lieb
 zum fichtan mein Lieb das Lieb
 alle süßster Jasie
 Süßster Jasie mein süßster Jasie

8. ⁸ Eine Liebste in demselben Hoff
 Mein wie einig gebunden was besetzt
 Wie Lieb ist du
 Mein süßster Jasie
 9. ⁹ Gaudel und der jungen Hoff
 Gaben die darfst und süßster
 zu Malen die
 ganz still ist pfandgläubige mein süßster Jasie
 10. ¹⁰ O Mein wie einig gebunden
 das du mich süßster Jasie
 Eine mich süßster Jasie
 11. ¹¹ Mit weisheit Hoff die Lieb
 Mit demme in demselben Hoff
 der Lieb ist du
 Mit demme süßster Jasie

12. ¹² Das Lieb ist du in demselben Hoff
 Malen die mit weisheit mein süßster Jasie
 13. ¹³ Malen die Lieb die Lieb
 Mein Lieb die Lieb
 14. ¹⁴ Mein Lieb die Lieb
 die Lieb die Lieb
 15. ¹⁵ Mein Lieb die Lieb
 die Lieb die Lieb

11

16

Viss zu notenym Will is die
 min Republikänlein das luten sie
 die müß ich die
 Gwedy noferne v Jungeren Merwir
 Gwde

BURGENLÄNDISCHES
 VOLKSLIEDARCHIV
 198 14